

Portalkran Picco



Bezeichnung	Portalkran Picco
Artikelnummer	109572
Maschinen / Seriennummer	
Baujahr	
Tragkraft	500 kg
Länge der Laufschiene	3.500 mm
Höhe max.	3.000 mm
Durchfahrhöhe max.	2.800 mm
Stellbreite	1.600 mm
Eigengewicht	80 kg
Fuß verstellbar mit Kurbel (optional)	

Abbildung 1 Portalkran Picco

Inhaltsverzeichnis

1 Kontakt2

2 Konformitätserklärung2

3 Erläuterung der Symbole und Warnhinweise2

3.1 Warnhinweise an dem Portalkran Picco.....2

3.2 Symbole in der Bedienungsanleitung3

4 Bestimmungen für den Einsatz des Portalkrans Picco3

4.1 Anwendungsbereich des Portalkrans Picco3

4.2 Unsachgemäßer Einsatz3

4.3 Sicherheitsvorschriften.....4

4.4 Typenschild.....4

5 Montage4

5.1 Entfernen der Transportverpackung5

5.2 Lieferumfang.....5

5.3 Montage- und Aufbauanleitung5

6 Bedienungsanleitung.....10

6.1 Steinplatten mit dem Portalkran Picco anheben11

6.2 Steinplatten mit dem Portalkran Picco verfahren und absetzen11

7 Wartung und Inspektion11

7.1 Wartung.....11

7.2 Inspektion.....11

8 Zeichnungen und Stücklisten12

8.1 Stückliste Portalkran Picco.....12

1 Kontakt

Ihre Fragen oder Einzelteilbestellungen richten sie bitte telefonisch, schriftlich oder per Email an die WEHA-Ludwig Werwein GmbH oder direkt an den Hersteller:

<p>In Deutschland WEHA-Ludwig Werwein GmbH</p> <p>Postfach 13 55 86331 Königsbrunn / Augsburg Wikingerstr. 15 86343 Königsbrunn / Augsburg Telefon: +49 (0) 8231 / 60 07-0 Telefax: +49 (0) 8231 / 60 07-148 E-Mail: info@weha.com</p>	<p>In Österreich WEHA Steinbearbeitungsmaschinenvertriebsgesellschaft m. b. H.</p> <p>Lange Gasse 17 A-1080 Wien</p> <p>Telefon: +49 (0) 1 / 40 39 340 Telefax: +49 (0) 1 / 40 88 762 E-Mail: office.weha@aon.at</p>	<p>Besuchen Sie auch unsere Internetseite: http://www.weha.com</p> <p>E-Mail: info@weha.com</p>
---	--	---

2 Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung
2006/42/EG

Hersteller:	WEHA Sp. z o. o. Ul. Wiejska 2 PI-59-400 Jawor Telefon 0048 / 76 / 8703700	Maschinentyp:	Portalkran Picco
		Verwendung:	Umsetzen von Steinplatten
		Maschinen-Nummer:	

Unterzeichner:

WEHA Sp. z o. o.
59-400 Jawor, ul. Wiejska 2
tel. 76/870-37-00
NIP 695-13-46-385 Id. 390637554
BDO: 000148574

CZŁONEK ZARZĄDU
Szywał Lukasz

Hiermit bescheinigen wir, dass oben genannte Maschine den Anforderungen der obigen Richtlinie entspricht.

3 Erläuterung der Symbole und Warnhinweise

Die nachfolgenden Erläuterungen von Symbolen, welche am Gerät oder der Maschine bzw. Bedienungsanleitung vorhanden sein können, soll Ihnen Aufschluss über die Bedeutung dieser geben.

3.1 Warnhinweise an dem Portalkran Picco

Folgende Warnzeichen können ggf. am Gerät bzw. an der Maschine angebracht sein:



Dieses auf Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener auf das Vorhandensein einer Betriebsanleitung hin und verpflichtet ihn vor Aufstellung bzw. Inbetriebnahme der Maschine zu dessen Lektüre.



Dieses am Gerät oder an der Maschine befindliche Warnzeichen weist den Bediener auf das Vorhandensein von elektrischer Spannung hin, deren Höhe ausreicht, um dem Bediener bei Berührung oder entsprechender Annäherung der Gefahrenstelle einen Stromschlag zu versetzen. Bei dieser Gefahrenstelle ist die Gesundheit oder das Leben in Gefahr.



Dieses Warnzeichen verpflichtet den Bediener der Maschine stets einen Gehörschutz und eine Schutzbrille zu tragen.



Warnung vor schwebender Last. Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass er nicht unter schwebende Lasten treten darf.



Warnung vor Quetschgefahr. Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass bei der Benutzung die Gefahr besteht, durch Unachtsamkeit sich Körperteile einzuquetschen.



Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass die angehängte Last gleichmäßig verteilt sein muss. Schief hängende und ungleichmäßig Verteilte Lasten dürfen nicht angehoben und transportiert werden.



Warnung vor Berührung von Hochspannungsleitungen. Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass bei der Benutzung die Gefahr besteht, durch Unachtsamkeit Hochspannungsleitungen zu berühren.



Diese Gebotszeichen verpflichten den Bediener der Maschine stets Schutzschuhe, Schutzhandschuhe und Schutzhelm zu benutzen und tragen.

3.2 Symbole in der Bedienungsanleitung

Folgende Symbole können in der Bedienungsanleitung auftauchen und sind folgendermaßen definiert:



Ein auf diesen Seiten erscheinendes Ausrufezeichen, das von einem gleichseitigen Dreieck eingerahmt wird, kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, den der Bediener besonders aufmerksam lesen bzw. befolgen soll.



Hinweis auf die Verpflichtung der Mülltrennung, um Werkstoffe in den Wertstoffkreislauf zuführen zu können. Materialien können so durch Recyclingverfahren wieder dem Herstellungsprozess zugeführt, Ressourcen können gespart und die Umwelt entlastet.

4 Bestimmungen für den Einsatz des Portalkrans Picco

Bitte beachten Sie genauestens die Angaben über den Einsatz der Maschine bzw. des Gerätes.



Vorsicht Verletzungsgefahr!
Unsachgemäßer Einsatz führt zu Personenschäden!



Das Gerät bzw. die Maschine ist speziell auf einen oder mehrere Anwendungsbereiche hin ausgelegt. Die nachfolgenden Kapitel sollen Ihnen diese Einsatzmöglichkeiten näher bringen und die Gefahren im Umgang mit dem Arbeitsmittel aufzeigen.

4.1 Anwendungsbereich des Portalkrans Picco

Sie haben ein Qualitätsprodukt der WEHA-Ludwig Werwein GmbH erstanden.

Der Portalkran Picco ist ein Hilfsmittel, das Ihnen beim Umsetzen von Steinplatten (Grabsteinen) helfen und Ihnen die Arbeit erleichtern soll.

Folgende Merkmale sind besonders hervorzuheben:

- Der Portalkran Picco lässt sich zu einem Transportvehikel umbauen.
- Zusammenklappbare Gesamt konstruktion mit einer maximalen Längenausdehnung von 1.600 mm
- Aluminium-Leichtbau Konstruktion
- Aufstellen auf unebenem Untergrund durch Niveaueausgleich
- Der Portalkran Picco kann in Höhe und Länge variiert werden

4.2 Unsachgemäßer Einsatz

Der Portalkran Picco dient ausschließlich zum Umsetzen von Steinplatten, mit einem maximalen Gesamtgewicht von insgesamt 500kg. Verwenden Sie den Portalkran Picco ausschließlich für die vorgesehenen Zwecke und verzichten Sie auf Mittel, die das Metall oder einzelne Baugruppen beschädigen können!

- Der Portalkran Picco ist komplett und speziell auf die Anwendungsbereiche hin ausgelegt.
- Der Portalkran Picco darf nicht schief aufgestellt werden.
- Die zulässige Traglast von 500 kg darf nicht überschritten werden.
- Der Portalkran Picco darf nicht auf weichem Untergrund aufgestellt werden.
- Der Portalkran Picco darf nicht am Hang aufgestellt werden.
- Es darf nicht schräg gezogen werden.
- Ab einer Windgeschwindigkeit von 10 m/s darf der Portalkran Picco nicht eingesetzt werden.
- **Niemals unter schwebender Last aufhalten!**

4.3 Sicherheitsvorschriften

- Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Benutzung des Portalkrans Picco gründlich durch!
- Verwahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig in der Nähe des Portalkrans Picco auf, für alle künftigen Zweifelsfälle!
- Das eigenwillige Umbauen oder das Installieren von Zusatzeinrichtungen führen zum Erlischen von jeglichem Haftungsanspruch durch den Händler oder Hersteller!
- Entfernen Sie sämtliche Gegenstände aus dem Arbeitsbereich, die eine mögliche Gefahrenquelle darstellen!
- Der Portalkran Picco darf nur von dafür beauftragten Personen benutzt werden. Jeder Benutzer muss diese Dokumentation gelesen und verstanden haben!
- Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die tragenden Teile und Schweißnähte auf Beschädigungen! Bei festgestellten Mängeln ist die Benutzung des Portalkrans Picco einzustellen und die Benutzung durch dritte ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden!
- Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie den Portalkran Picco aufstellen, über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt!
- Der Untergrund muss eine Tragfähigkeit von 6.000 kg/m² aufweisen, wenn keine Platten unter die Füße des Portalkrans Picco gelegt werden!
- Die maximal zulässige Traglast beträgt 500 kg!
- Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist untersagt!
- Traglasten dürfen nicht schräg angehoben werden!
- Ab einer Windgeschwindigkeit von 10 m/s darf der Portalkran Picco nicht eingesetzt werden.
- Es müssen alle Bolzen gegen unbeabsichtigtes lösen gesichert werden.
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und sorgen sie für ausreichende Beleuchtung!
- Tragen Sie bei Umgang mit dem Portalkran Picco stets angemessene Schutzbekleidung, gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
- Dazu gehören u. a.:
 - Arbeitshandschuhe gemäß den Unfallverhütungsvorschriften!
 - Schuhwerk gemäß den Unfallverhütungsvorschriften!
- Verwenden Sie ausschließlich für die Eigenschaften des Gerätes geeignete Werkstückmaterialien, wie Steinplatten ohne Risse („gesunde“ Steinplatten)!
- Sorgen Sie dafür, dass sich beim Einsatz niemand in der Nähe des Gerätes befindet, um eine Gefährdung Dritter auszuschließen!
- Überprüfen Sie, ob alle Teile korrekt montiert sind!
- Treten Schäden oder Fehlfunktionen an dem Gerät auf, so wenden Sie sich umgehend an den Händler oder Hersteller!
- Schützen Sie das Gerät bzw. die Maschine vor Witterungseinflüssen, wie Regenwasser, Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit usw.!
- Sollte dieses Gerät bzw. die Maschine infolge irreparabler Schäden oder aus anderen Gründen nicht mehr benützt werden, so sorgen Sie für die Außerbetriebnahme, indem Sie das Gerät bzw. die Maschine gebrauchsuntauglich machen und sicherstellen, dass keine Gefahr für Dritte ausgeht!
- Stellen Sie durch die Trennung der verschiedenen Materialien bei der Entsorgung sicher, dass diese dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden können!



4.4 Typenschild

Das Typenschild gibt Aufschluss über die Herkunft, Identität sowie Baujahr und, falls notwendig, über die maximale Tragkraft.

Bitte vergleichen Sie bei Lieferung das Typenschild mit den Angaben auf der ersten Seite der Bedienungsanleitung. Falls sich Daten unterscheiden, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Händler oder dem Hersteller in Verbindung.

Lieferer:	weha D-86343 Königsbrunn	
Bezeichnung:		
Typ:		
Fabrik-Nr.		
Baujahr:		
max. Tragfk.		

5 Montage

Bitte lesen Sie die Angaben im Kapitel Montage sorgfältig durch und befolgen Sie die Hinweise penibelst. Etwaige Schäden durch Nichtbeachtung sind von der Haftung des Herstellers oder der WEHA-Ludwig Werwein GmbH ausgeschlossen.

Kontrollieren Sie die gelieferte Ware auf etwaige Beschädigungen der Transportverpackung. Beschädigungen durch den Transport sofort dem Spediteur und der Firma WEHA melden!



Jegliche Defekte, die durch falschen Transport, fehlerhafte Montage und Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



Achten Sie darauf, dass die Schutzschicht der Metallteile nicht durch scharfkantige Gegenstände beschädigt wird!

Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften in Kapitel 3.3!

5.1 Entfernen der Transportverpackung

Im Normalfall wird Ihnen der Portalkran Picco verpackt mit Kartonage geliefert. Kontrollieren Sie vor Beginn mit dem Entpacken den beigefügten Lieferschein mit den gelieferten Artikeln!

Entfernen der Transportverpackung:

- Lösen Sie die Klebestreifen bzw. die Umreifungsbänder und packen Sie den Inhalt behutsam aus!
- Gehen Sie achtsam beim Auspacken des Portalkran Picco vor, um diese nicht zu beschädigen!
- Zu starkes Aufschlagen der Bauteile des Portalkran Picco auf scharfen Kanten kann den Oberflächenschutz und andere Bauteile beschädigen!
- Entsorgen Sie die Verpackungsabfälle entsprechend den örtlichen Richtlinien und führen Sie diese wieder dem Wertstoffkreislauf zu!

5.2 Lieferumfang

Kontrollieren Sie unbedingt vor der Montage den Lieferumfang, ob auch alle benötigten Teile vorhanden sind. Wenden Sie sich sofort an den Händler oder Hersteller, falls der Lieferumfang nicht vollständig ist.

Zum Lieferumfang gehören:

1 x Bedienungs- und Betriebsanleitung
1 x Portalkran Picco bestehend aus:

- 2 x Seitenteil [A1]
- 4 x Fuß für Seitenteil [B1]
- 2 x Stütze für Alu-Schiene [C1]
- 1 x Alu-Schiene klappbar [D1]
- 1 x Laufkatze [E1]
- 4 x Bolzen für Fußverstellung 160 mm lang [G1]
- 2 x Bolzen für Höhenverstellung 170 mm lang [H1]
- 4 x Bolzen für Stützstrebe 170 mm lang [H1]
- 2 x Griff für Höhenverstellung mit Querstift 155 mm lang [I1]
- 1 x Zugwagen komplett mit Zugdeichsel
- 1 x Flaschenzug (optional)

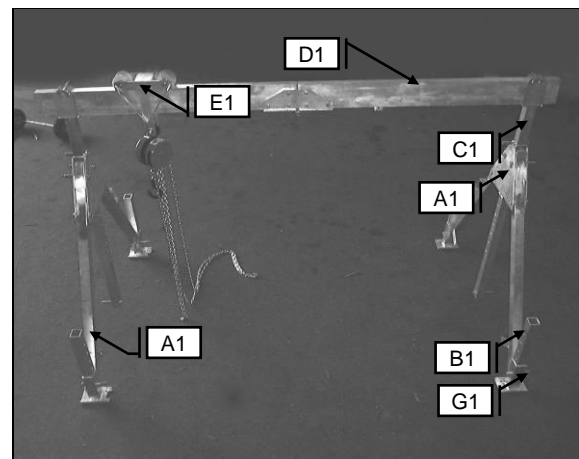


Abbildung 4.1 - Gesamtansicht Portalkran Picco

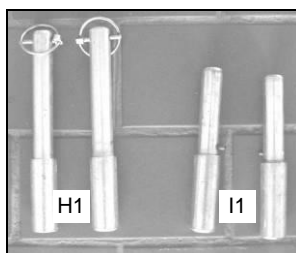


Abbildung 4.2 - Gesamtansicht Kleinteile

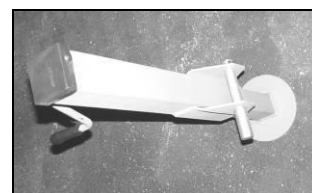


Abbildung 4.1b – Fuß verstellbar mit Kurbel (optional)

5.3 Montage- und Aufbauanleitung

Der Portalkran Picco wird Ihnen unmontiert geliefert.

Die Montage kann eine Person alleine durchführen.

- Die Standfläche muss nicht waagrecht („im Wasser“) und nicht eben sein.
- Grundsätzlich wird Ihnen der Portalkran Picco in einzelnen Baugruppen geliefert.



Abbildung 4.3 Zugwagen für die Baugruppen des Portalkrans Picco

- Die Schiene [A4] des Zugwagens auf der Achse nach links schieben.
- Nun das Seitenteil mit den Aussparungen [B4] an den Stützfüßen so auf den Zugwagen auflegen, dass die Achse in den zwei Aussparungen zu liegen kommt.

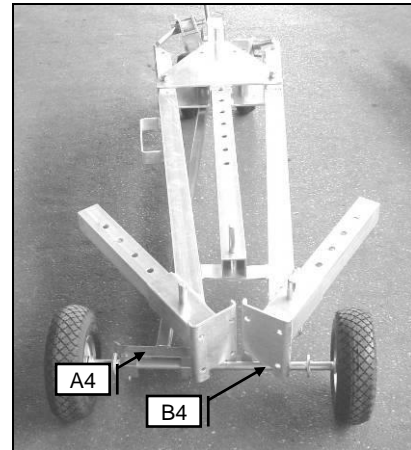


Abbildung 4.4 Portalkran Picco als Transportvehikel

- Jetzt das zweite Seitenteil [A5] auf das erste Seitenteil legen.
- Zu letzt die zusammengeklappte Schiene [B5] oben auf legen.
- Jetzt den Zurrkurt einmal um die aufgelegten Baugruppen wickeln und festzurren.
- Nun den Portalkran Picco an den gewünschten Aufstellort fahren.

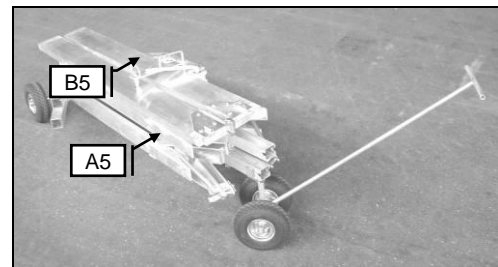


Abbildung 4.5 Portalkran Picco als Transportvehikel

- Zuerst den Zurrkurt lösen, indem Sie den Rastbügel [A6] lösen.
- Den Spannhebel [B6] vollständig aufklappen, bis sich das aufgerollte Zurrband abziehen lässt.
- Den Zurrkurt beiseite legen.

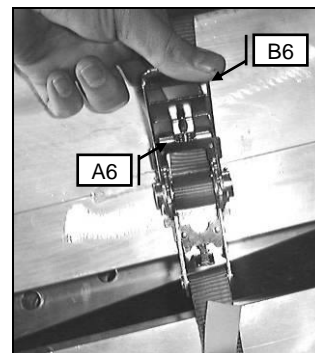


Abbildung 4.6 Zurrkurt öffnen

- Die Schiene [A7] am Griff [B7] anheben und beiseite legen

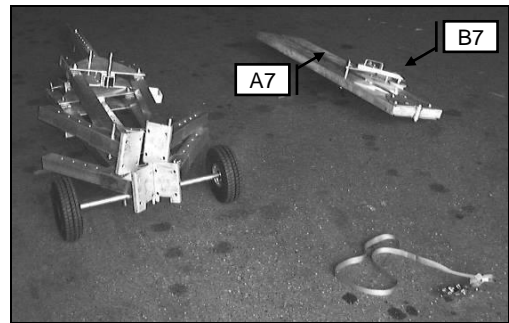


Abbildung 4.7 Schiene beiseite gelegt

- Die Schiene mit Laufkatze [A8] nun so hochkant aufstellen, dass sich die Rollen der Laufkatze an der Unterseite befinden.
- Nun den Sicherungsstift [B8] entfernen und den Bolzen [C8] herausziehen.
- Im nächsten Schritt die obere Schienenhälfte aufklappen.
- Dann den Bolzen [C8] bei der Laufkatze wieder einstecken und den Sicherungsstift wieder einstecken.

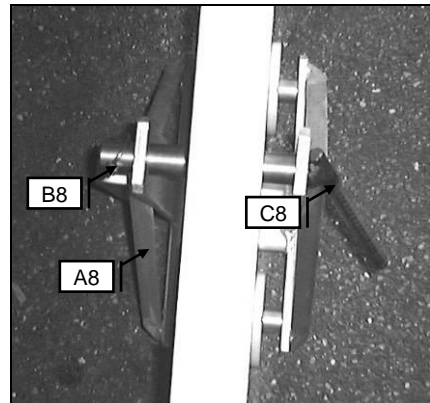


Abbildung 4.8 Schiene mit Oberseite nach unten

- Jetzt die aufgeklappte Schiene [A9] um 180° so drehen, dass sich die Rollen [B9] der Laufkatze auf der Oberseite befinden.
- Durch anheben des unteren Seitenteils [C9] kann der Zugwagen [D9] beiseite gestellt werden.

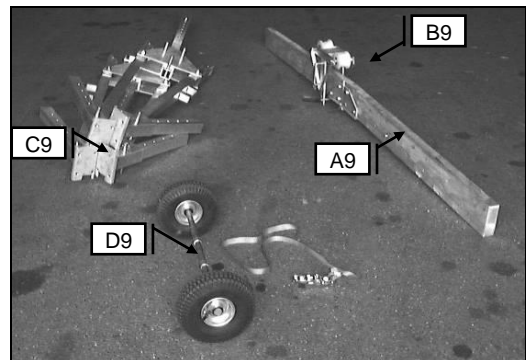


Abbildung 4.9 Schiene aufgeklappt und Achse beiseite

- Jetzt die zwei Klemmschuhe [A10] aus dem Seitenteil entnehmen.
- Hierzu den Bolzen [B10] entfernen und den Klemmschuh jeweils entnehmen.

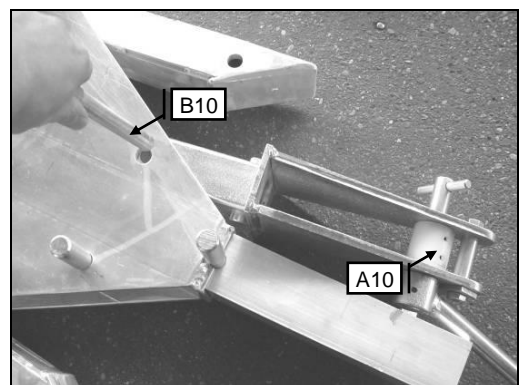


Abbildung 4.10 Erstes Seitenteil aufrichten und Bolzen entfernen

- Nun das obere Seitenteil am Griff nehmen und hochkant aufstellen.
- Jetzt bei den zwei Steckbolzen zuerst die Sicherungsstifte [A11] entfernen und dann die Steckbolzen [B11] herausziehen.

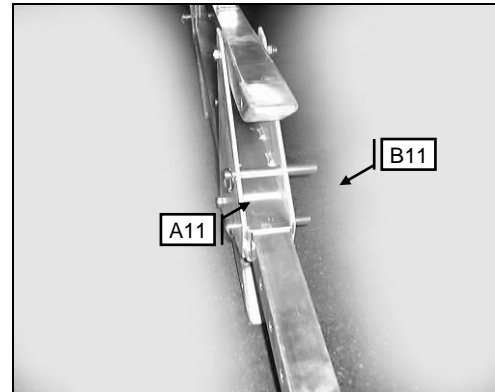


Abbildung 4.11 Erstes Seitenteil aufrichten und Bolzen entfernen

- Im nächsten Schritt die obere Stützstrebe [A11] hoch schwenken und den Steckbolzen [B11] durch die Stützstrebe einstecken und mit dem Sicherungsstift sichern.
- Jetzt das Seitenteil weiter hoch schwenken und damit die untere Stützstrebe schwenken. Dann den Steckbolzen [C11] durch die untere Stützstrebe einstecken und mit dem Sicherungsstift sichern.
- Die Stütze [D11] wieder vollständig einziehen.

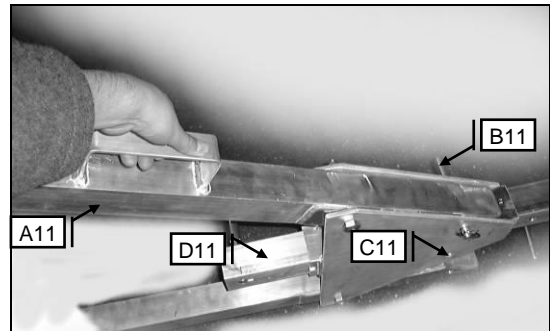


Abbildung 4.11 Stützstrebe aufklappen und Bolzen stecken

- Jetzt die zwei Klemmschuhe [A12] so aufstecken, dass der Nippel [B12] in der Rundung [C12] der Stütze zu liegen kommt.
- Hierbei auch gleich den Klemmmechanismus [D12] öffnen, indem der Klemmhebel nach oben zeigt, wie in der Abbildung ersichtlich.

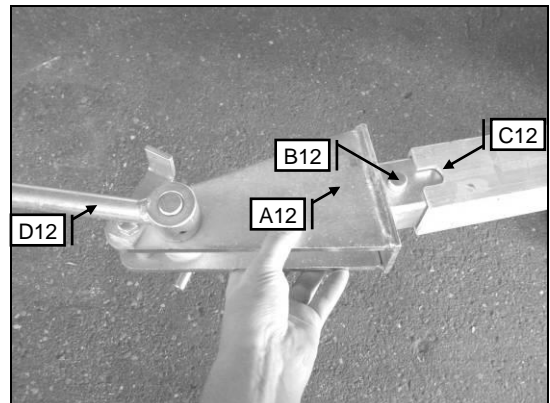


Abbildung 4.12 Klemmschuhe aufstecken

- Im nächsten Schritt die Stützstreben [A13] lösen, durch entfernen des Griffs für Höhenverstellung [B13].
- Jetzt das zweite Seitenteil aufrichten, aufklappen und mit den Steckbolzen abstecken in gleicher Weise wie beim ersten Seitenteil.

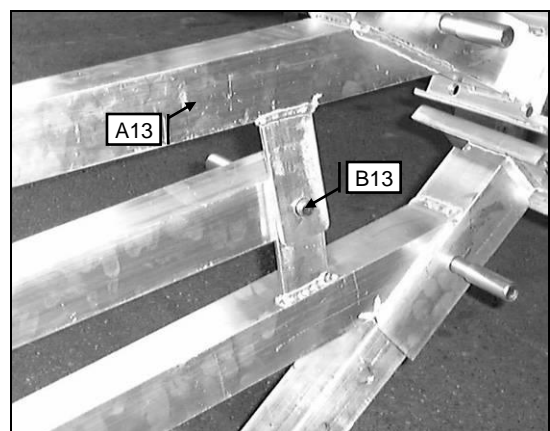


Abbildung 4.13 Stützstreben lösen

- Jetzt die Schiene einlegen und vorher prüfen, ob der Klemmechanismus [C14] geöffnet ist.
- Nun den Klemmechanismus [C14] wieder zurückklappen und die etwas überstehende Schiene (wie Abbildung [D14]) fest klemmen.



**Die Schiene muss bei den Klemmschuhen etwas überstehen!
[D14]**

- Mit dem zweiten Seitenteil genauso verfahren.

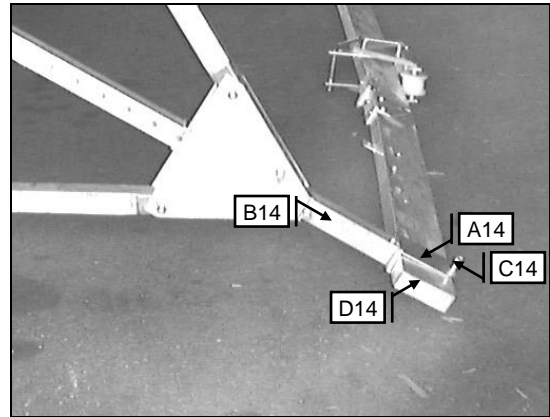


Abbildung 4.14 Klemmschuh aufstecken und Schiene einlegen



Nachfolgende Beschreibung zu dieser Abbildung 4.3b – Fuß mit Kurbel im Seitenteil ist nur erforderlich, wenn entsprechend Füße mit Kurbel (optional; siehe Stückliste) mitgekauft wurden!

- Der Portalkran Picco muss am Ende der Montage ausgerichtet werden. Hierzu können optional auch die Füße mit Kurbel eingesetzt werden, was als Zusatzausrüstung für Ihren Portalkran Picco zugekauft werden kann (siehe Stückliste).
- Der Fuß mit Kurbel für Seitenteil [B15] wird nun ersatzweise am liegenden Seitenteil [A15] unten aufgeschoben bis der Bolzen für Fuß [C15, 160 mm lang] bei der Bohrung [D15] eingesteckt werden kann. Dazu muss der Bolzen für Fußverstellung [C15] vollständig eingeschoben werden. Mit dem Sicherungsstift den Bolzen [D15] gegen Herausrutschen sichern.
- Je nachdem wie viele Füße mit Kurbel zugekauft wurden, können nun entsprechend an den gewünschten Eckpunkten die Füße durch Füße mit Kurbel ersetzt werden.
- Nun den Portalkran Picco aufrichten und an der gewünschten Stelle abstellen und den Flaschenzug (optional) einhängen.
- Die zwei Griffe für Höhenverstellung [A16, 155 mm lang] an den zwei Stützen [B16] vollständig einstecken. Achten Sie hierbei auf die Orientierung des Querstifts, damit dieser in das Profil hineingeschoben werden kann und somit der Bolzen vollständig eingeschoben ist. Nun die Griffe noch etwas verdrehen, damit diese nicht unbeabsichtigt hinausrutschen können.
- Der Querträger kann jetzt in der Höhe verändert werden, was nur **ohne** Traglast durchgeführt werden darf.
- Es muss an beiden Seitenteilen die gleiche Höhe eingestellt sein.
- Durch Verstellen der Stellfüße kann der Portalkran Picco noch in der Höhe verstellt werden, damit die Schiene des Portalkrans Picco waagrecht liegt.

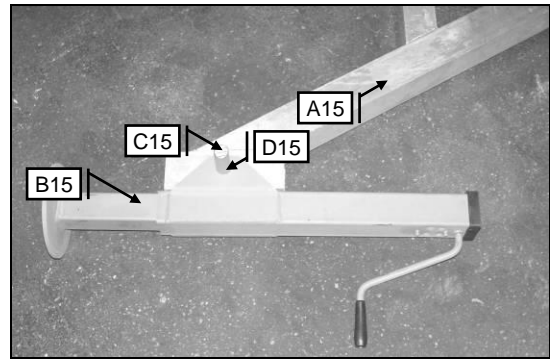


Abbildung 4.15 Fuß mit Kurbel im Seitenteil

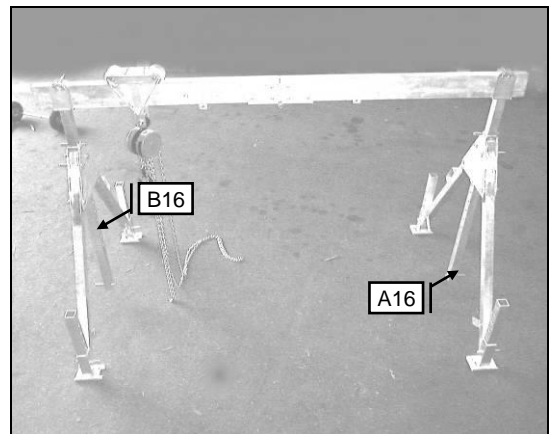


Abbildung 4.16 Portalkran Picco aufrichten



Vorsicht Gefahr! OHNE Verwendung von untergelegten Platten bei den Stellfüßen muss der Untergrund eine Tragfähigkeit von 6.000 kg/m² aufweisen mit der 3 m Alu-Schiene!



- OHNE Verwendung von untergelegten Platten bei den Stellfüßen muss der Untergrund eine Tragfähigkeit von 6.000 kg/m² aufweisen mit der 4 m Alu-Schiene, wenn an dem Portalkran Picco das maximal zulässige Gewicht hängt.
- Wenn der Untergrund die geforderte Tragfähigkeit nicht aufweist, müssen unter den vier Füßen entsprechend vier Platten untergelegt werden, jeweils in der Mitte der Füße. Die vier Platten müssen ausreichend stabil und großflächig sein, dass sich die Platten unter Last nicht verformen können.



**Vorsicht Gefahr!
Der Querträger muss waagrecht, also „im Wasser“, ausgerichtet werden!**



- Der Querträger des Portalkrans Picco muss nun waagrecht, also „im Wasser“, ausgerichtet werden, sowohl in der Querrichtung als auch in der Längsrichtung. Mit den vier verstellbaren Füßen werden jetzt entsprechend kleinere Geländeunebenheiten ausgeglichen. Bei größeren Geländeunebenheiten darf der Portalkran Picco nicht aufgestellt und nicht eingesetzt werden.
- Wurden entsprechend Füße mit Kurbel zugekauft, kann durch einfaches Auf- und Abkurbeln, der Füße mit Kurbel, der Portalkran Picco ebenso ausgerichtet werden.
- Der Abbau des Portalkrans Picco erfolgt in umgekehrter Reihenfolge des Aufbaus

6 Bedienungsanleitung

Dieses Kapitel soll Ihnen den Umgang mit dem Arbeitsmittel näher bringen. Beachten Sie die Bedienungsanleitung genauestens, um den Portalkran Picco optimal nutzen zu können!

Achten Sie darauf, dass die Schutzschicht der Metallteile nicht durch scharfkantige Gegenstände beschädigt wird!



Jegliche Defekte, die durch fehlerhafte Montage verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften unter Kapitel 4.3!

6.1 Steinplatten mit dem Portalkran Picco anheben

- Die Laufkatze mit Flaschenzug über den Schwerpunkt der zu hebenden Steinplatte bewegen [A1].
- Jetzt bei der umlaufenden Kette die linke Seite [B1] nach unten ziehen. Der Kranhaken bewegt sich nun nach unten. Diesen Vorgang so lange wiederholen, bis sich der Kranhaken in der gewünschten Höhe befindet.



Gefahr! Niemals mehr als 500kg Traglast anhängen und heben!



- Nun wird die Steinplatte mit den Tragegurten am Kranhaken eingehängt. Die Verwendung der Tragegurte erfolgt entsprechend derer Bedienungsanleitung.
- Bei der umlaufenden Kette am Flaschenzug nun an der rechte Seite [C1] ziehen. Der Kranhaken mit Steinplatte bewegt sich nach oben. Diesen Vorgang solange wiederholen, bis sich die Steinplatte in der gewünschten Höhe befindet. Nach Möglichkeit sollte die Traglast möglichst wenig vom Boden abgehoben werden.



Achtung Gefahr! Niemals unter schwebender Last aufhalten!

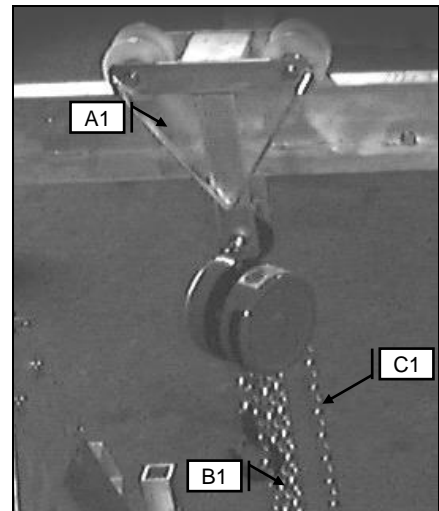


Abbildung 5.1 - Flaschenzug an dem Haspelfahrwerk

6.2 Steinplatten mit dem Portalkran Picco verfahren und absetzen

- Wird die Traglast mit der Laufkatze verfahren, muss überprüft werden ob der Querträger noch waagrecht ausgerichtet, also „im Wasser“, liegt. Dadurch wird gewährleistet, dass sich die Laufkatze unter der Traglast nicht von selbst bewegt. Die Traglast darf hierzu nur soweit angehoben werden, bis diese frei hängt, unmittelbar über dem Untergrund.
- Die Laufkatze mit Steinplatte kann nun verfahren werden, bis zum gewünschten Abstellplatz. Es ist darauf zu achten, dass die Laufkatze sehr vorsichtig bewegt wird. Bei übermäßigem Beschleunigen oder Abbremsen kann die Traglast außer Kontrolle geraten und beim Anschlagen an den Seitenteilen des Portalkrans zur Zerstörung desselben führen.



Achtung Gefahr!
Die Laufkatze mit Traglast sehr langsam und äußerst vorsichtig bewegen!



- Nun bei der umlaufenden Kette des Flaschenzugs die linke Seite nach unten ziehen. Der Kranhaken mit Traglast bewegt sich nun nach unten. Diesen Vorgang so lange wiederholen, bis die Traglast abgesetzt ist.

7 Wartung und Inspektion

7.1 Wartung

Der Portalkran Picco bedarf keiner regelmäßigen Wartung, lediglich eine Inspektion einmal jährlich

7.2 Inspektion

Der Portalkran Picco ist ein Lastaufnahmemittel! Der Unternehmer, der den Portalkran Picco einsetzt, hat dafür zu sorgen, dass Portalkran Picco in Abständen von längstens einem Jahr durch einen Sachkundigen geprüft wird! (§ 40, Abs. 1, VBG 9a)

Der nächste Prüftermin des Portalkrans Picco ist auf der gelben Plakette „nächster Prüftermin“ ausgewiesen. (z. B. im April 2002)

Reparaturen und Schweißungen (Vergiftungsgefahr!) dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die hierfür die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten haben!



- Sie können Ihren Portalkran Picco durch einen Sachkundigen bei der Firma WEHA-Ludwig Werwein GmbH in Königsbrunn prüfen lassen, fragen Sie uns!
- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen und gegebenenfalls nachstellen.
- Prüfung aller Schweißnähte auf Korrosion oder Rissbildungen.
- Alle Profile auf Verformungen oder Beschädigungen hin überprüfen.

Gehen Sie sorgfältig mit dem Portalkran Picco um, denn die Lebensdauer kann sich durch übermäßige Belastung stark reduzieren.

8 Zeichnungen und Stücklisten

In dem nachfolgenden Kapitel sind die Stücklisten für den Portalkran Picco beigelegt.
 Bitte beachten sie bei der Bestellung von Ersatzteilen, dass nur bei vollständiger Angabe der in den Stücklisten aufgeführten Daten eine reibungslose Abwicklung erfolgen kann.
 Geben Sie bei einer Bestellung also immer Menge, Benennung des Teiles, Artikelnummer und ggf. die Norm-Kurzbezeichnung an.

8.1 Stückliste Portalkran Picco

Pos.	Menge	Benennung	Norm-Kurzbezeichnung	Werkst.
1	2	Seitenteil mit zwei schwenkbaren Streben		Alu
2	4	Fuß für Seitenteil		Alu
3	1-4	Fuß mit Kurbel für Seitenteil (optional)	Art. Nr. VD080221	
4	2	Stütze für Alu-Schiene		Alu
5	1	Alu-Schiene mit 3 m Länge		Alu
6	1	Laufkatze		Alu
7	1	Flaschenzug (optional)		
8	4	Bolzen mit Sicherungsstift für Schwenkung der Streben des Seitenteils		
9	4	Bolzen mit Sicherungsstift für Fußverstellung		
10	2	Bolzen mit Sicherungsstift für Höhenverstellung		
11	2	Griff zur Höhenverstellung		

Portalkran Picco
 Art. Nr.: 109572